

## Nutzungsbedingungen der auxmoney GmbH für das Anlegercockpit

(gültig ab 1. Juni 2022)

Die Nutzung des Anlegercockpits auf der Internetseite [www.auxmoney.com](http://www.auxmoney.com) und der damit verbundenen Leistungen unterliegt den folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB), nachfolgend: „Nutzungsbedingungen“.

### Präambel:

Wir, die auxmoney GmbH (nachfolgend: „auxmoney“, „wir“, „uns“), Kasernenstraße 67, 40213 Düsseldorf, Amtsgericht Düsseldorf, HRB 56768, Umsatzsteueridentifikationsnummer: DE256030746, Telefon: 0211-54243220, Telefax: 0211-54243298, [info@auxmoney.com](mailto:info@auxmoney.com), gesetzlich vertreten durch die Geschäftsführer Raffael Johnen, Dr. Daniel Drummer, Matthias von der Heyde, Philipp Kriependorf und Arie Wilder, jeweils mit gleicher Geschäftsanschrift, betreiben unter der Internetseite [www.auxmoney.com](http://www.auxmoney.com) einen Online-Kreditmarktplatz (nachfolgend: „Marktplatz“).

Anleger, die unter Nutzung des Marktplatzes Forderungen aus Allgemein-Verbraucherdarlehensverträgen im Sinne von § 491 Absatz 2 BGB (nachfolgend jeweils eine: „Darlehensforderung“) erworben haben (nachfolgend: „Anleger“), können sich auf dem Marktplatz mit ihrer E-Mail-Adresse oder ihrem Benutzernamen sowie ihrem Passwort (nachfolgend zusammen: „Anmeldedaten“) anmelden und vorbehaltlich des Abschlusses eines Nutzungsvertrags nach Maßgabe von nachfolgenden § 3 im Bereich „Anlegercockpit“ (nachfolgend: „Anlegercockpit“) ab dem 1. Juni 2022 nach Maßgabe dieser Nutzungsbedingungen den jeweils aktuellen Gesamtbestand der von ihnen erworbenen Darlehensforderungen (nachfolgend „Portfolio“) und zusätzliche diesbezügliche Informationen einsehen sowie weitere von uns im Zusammenhang mit dem Anlegercockpit angebotene Leistungen in Anspruch nehmen.

Vorab weisen wir auf die Regelungen zum Vertragsschluss in § 3, zum **Widerrufsrecht** in § 4 und zur Kündigung in § 9 hin und **empfehlen**, diese besonders aufmerksam zu lesen.

### **§ 1 Vertragsgegenstand, Geltungsbereich der Nutzungsbedingungen, Vertragssprache, Änderung der Nutzungsbedingungen und -entgelte**

- (1) Wenn Sie als Anleger das Anlegercockpit auf dem Marktplatz nutzen möchten, müssen Sie zu jeder Zeit unsere Nutzungsvoraussetzungen nach Maßgabe von § 2 dieser Nutzungsbedingungen vollständig erfüllen und mit uns vorab nach Maßgabe von § 3 Absatz (1) dieser Nutzungsbedingungen einen unentgeltlichen Nutzungsvertrag über die Nutzung des Anlegercockpits (nachfolgend: „Nutzungsvertrag“) schließen. Inhalt des Nutzungsvertrages sind diese Nutzungsbedingungen. Auf Grundlage des Nutzungsvertrages kann der Anleger bei der Nutzung des Anlegercockpits unentgeltlich ausschließlich angebotene Leistungen im Sinne von § 5 Absatz (1) und § 6 in Anspruch nehmen (alle innerhalb der Nutzungsbedingungen von uns gegenüber Anlegern angebotenen Leistungen werden nachfolgend als „Leistungen“ bezeichnet).
- (2) Unser geschuldetes Leistungsangebot im Rahmen des Nutzungsvertrags beschränkt sich ausschließlich auf die in diesen **Nutzungsbedingungen** beschriebenen Leistungen unsererseits und die nach diesen Nutzungsbedingungen zugänglichen Teile des Marktplatzes, soweit im Einzelnen nicht ausdrücklich etwas anderes mit einem Anleger vereinbart ist. Für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von Daten gelten unsere gesonderten Hinweise zum Datenschutz in ihrer jeweils geltenden Fassung (nachfolgend: „Hinweise zum Datenschutz“) einschließlich etwaiger von Anlegern erteilter Einwilligungen. Andere oder entgegenstehende Bedingungen gelten – mit Ausnahme gesetzlich zwingender Regelungen – auch dann nicht, wenn wir diesen nicht ausdrücklich widersprechen.
- (3) Die den Nutzungsvertrag, inhaltlich ausgestaltenden Nutzungsbedingungen und sonstige Informationen für Anleger, einschließlich vorvertraglicher Vorabinformationen, stehen nur in deutscher Sprache zur Verfügung. Vertrags- und Kommunikationssprache ist ausschließlich Deutsch.
- (4) Wir behalten uns vor, im Falle sachlicher Gründe die Nutzungsbedingungen sowie die von uns angebotenen Leistungen nach billigem Ermessen (§ 315 Absatz 1 BGB), das heißt unter Berücksichtigung der beiderseitigen Interessen, zu ändern. Dies ist namentlich der Fall bei zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses jeweils nicht vorhersehbaren: (i) Änderungen der relevanten Gesetzgebung bzw. Änderung der relevanten Rechtsprechung; (ii) notwendigen technischen Änderungen zur Erbringung der vertragsgegenständlichen Leistung; (iii) Ergänzungen der angebotenen Leistungen des Marktplatzes und/oder des Anlegercockpits; oder (iv) Veränderungen in mit dem Marktplatz oder dem Anlegercockpit verknüpften Leistungen Dritter, die Auswirkungen auf den Marktplatz und die nach dem Nutzungsvertrag oder den Nutzungsbedingungen von uns zu erbringenden Leistungen haben. Die Änderungen können sich auf den Umfang der Leistung, deren Inanspruchnahmemöglichkeit und Entgeltspflichtigkeit sowie auf vertragliche Fristen erstrecken, soweit dem Anleger mit der Änderung ein angemessener Nachteilsausgleich etwaiger durch die Änderung entstehender Nachteile zugutekommt und die Änderung inhaltlich nicht einem Neuvertragsabschluss gleichkommt. Die vorgeschlagenen Änderungen werden dem Anleger per E-Mail mitgeteilt und treten sechs Wochen nach Zugang der Mitteilung in Kraft, es sei denn der Anleger hat der Änderung innerhalb von sechs Wochen seit Zugang der Mitteilung der Änderung ganz oder teilweise schriftlich oder per E-Mail uns gegenüber widersprochen. Auf diese Genehmigungswirkung weisen wir den Anleger in der Änderungsmitteilung besonders hin. Änderungen entfalten keine Rückwirkung auf vor ihrem Inkrafttreten in Anspruch genommene Leistungen. Aus diesem Grund empfehlen wir, dass Sie die Ihnen bei der Registrierung zur Verfügung gestellte Version der

Nutzungsbedingungen speichern, weil eine personenbezogene Speicherung bei uns für Sie nicht erfolgt. Mit Zugang der Änderungsmitteilung steht Anlegern ein außerordentliches fristloses Kündigungsrecht für den geschlossenen Nutzungsvertrag zu. Widerspricht ein Anleger den mitgeteilten Änderungen der Nutzungsbedingungen fristgerecht, bleibt es bei den bisherigen Nutzungsbedingungen. Die Rechte zur Kündigung des Nutzungsvertrages nach § 9 Absatz (1) und Absatz (2) dieser Nutzungsbedingungen bleiben hiervon unberührt.

## § 2 Voraussetzungen für die Nutzung des Anlegercockpits

Voraussetzung für die Nutzung des Anlegercockpits durch Anleger ist, dass ein Anleger die in § 2 Absätze (1) bis (3) genannten Nutzungsvoraussetzungen vollumfänglich erfüllt.

### (1) Persönliche Nutzungsvoraussetzungen

Zur Nutzung des Anlegercockpits ist nur zugelassen, wer:

- unbeschränkt geschäftsfähig ist,
- mindestens das 18. Lebensjahr vollendet hat, und
- im Zeitpunkt des Abschlusses des Nutzungsvertrags nach Maßgabe dieser Nutzungsbedingungen bereits als Anleger bei auxmoney registriert ist und über eine von auxmoney zugewiesene Identifikationsnummer verfügt.

### (2) Anlegerdaten

- a) Der Anleger ist verpflichtet, seine Anmeldedaten für seine persönliche Anmeldung auf dem Marktplatz Dritten nicht zugänglich zu machen. Jeder Anleger haftet uns gegenüber und/oder anderen Marktplatznutzern gegenüber als echter Vertrag zu Gunsten Dritter (§ 328 Absatz 1 BGB) bei einem schuldhaften Verstoß gegen die jeweilige, vorgenannte Unterlassungspflicht auf Schadensersatz bzw. Aufwendungsersatz.
- b) Der Anleger ist ferner verpflichtet, die auxmoney von ihm mitgeteilten, ihn betreffenden Daten (E-Mail-Adresse, Vor- und Nachname, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit, Anschrift, Telefonnummer, Benutzername, Angabe der Kontodaten eines auf den Anleger lautenden Girokontos bei einem in der Bundesrepublik Deutschland ansässigen Kreditinstitut, auf das Zahlungen auf noch nicht erfüllte Darlehensforderungen überwiesen werden können (nachfolgend: „Referenzkonto“); diese Daten nachfolgend zusammen „Anlegerdaten“ genannt), fortlaufend auf Aktualität zu pflegen und uns Änderungen hinsichtlich der vom Anleger uns gegenüber offen gelegten Anlegerdaten unverzüglich mitzuteilen sowie Korrekturen der Anlegerdaten entsprechend etwaiger eingetretener Änderungen unverzüglich durchzuführen. Dies gilt insbesondere bei Änderung der Kontodaten zum Referenzkonto. *Verstößt ein Anleger gegen die vorstehenden Verpflichtungen zur Pflege, Mitteilung und/oder Datenkorrektur, haften wir nicht für daraus entstehende Schäden. Im Übrigen verweisen wir auf § 2 Absatz (3).*

### (3) Besondere Pflichten von Anlegern, Folgen von Verstößen gegen Nutzungsvoraussetzungen

- a) Anleger sind verpflichtet, den Marktplatz und das Anlegercockpit nur bestimmungsgemäß und nur im Rahmen gesetzlich zulässiger Zwecke zu nutzen. Sie sind verpflichtet, keine rechtswidrigen Inhalte, insbesondere nicht solche, die gegen strafrechtliche, persönlichkeitsrechtliche, markenrechtliche, wettbewerbsrechtliche, lizenzrechtliche, datenschutzrechtliche, oder urheberrechtliche Bestimmungen verstoßen, auf dem Marktplatz anzeigen zu lassen, anzubieten oder zu verbreiten, auf Angebote mit solchen Inhalten hinzuweisen oder Verknüpfungen (nachfolgend: „Links“ oder „Link“) zu solchen Seiten bereitzustellen. **Wir prüfen die von Anlegern veröffentlichten Inhalte nicht.** Wird uns ein Verstoß gegen die in diesem Absatz (3) a) vereinbarten Regelungen mitgeteilt, entfernen wir solche etwaigen rechts- oder sittenwidrigen Inhalte, Hinweise oder Links auf Basis einer Plausibilitätsprüfung bei objektiven Anhaltspunkten ohne weitere Prüfung unverzüglich. **Anleger sind verpflichtet, uns von allen etwaigen Ansprüchen Dritter, die aus der schuldhaften Verletzung dieser Nutzungsvoraussetzungen durch sie resultieren bzw. mit dieser im Zusammenhang stehen, freizustellen. § 254 BGB (Mitverschulden) bleibt unberührt.** Dies gilt insbesondere für den Fall, dass Anleger schuldhaft Inhalte wettbewerbswidriger Art und/oder solche Inhalte, an denen sie nicht über die zur Nutzung und/oder Veröffentlichung erforderlichen Rechte verfügen, auf dem Marktplatz, z.B. unter Verstoß gegen das Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb, gegen das Markengesetz, gegen das Urheberrechtsgesetz, Datenschutzregelungen oder gegen das Kunsturheberrechtsgesetz, einstellen, veröffentlichen oder auf andere Weise nutzen.
- b) Sofern ein Anleger gegen die in diesem § 2 genannten Nutzungsvoraussetzungen verstößt oder darin vereinbarte Verpflichtungen nicht erfüllt, steht es uns ohne vorherige Ankündigung und nach eigenem Ermessen frei, vom Anleger nicht richtig, nicht vollständig oder rechtswidrig auf dem Marktplatz eingestellte Inhalte zu entfernen und/oder dem Anleger die Inanspruchnahme der von uns nach Maßgabe von § 5 dieser Nutzungsbedingungen geschuldeten Leistungen zu verweigern.

### **§ 3 Abschluss des Nutzungsvertrags**

#### **(1) Abschluss des Nutzungsvertrags**

Einen Nutzungsvertrag als Anleger kann mit uns nur abschließen, wer die Nutzungsvoraussetzungen gemäß § 2 dieser Nutzungsbedingungen erfüllt. Für den Abschluss des Nutzungsvertrages ist es erforderlich, dass ein Anleger unser ihm auf dem Marktplatz unterbreitetes Angebot zum Abschluss des Nutzungsvertrags nach Maßgabe dieser Nutzungsbedingungen annimmt, indem er die hierfür auf dem Marktplatz zur Verfügung stehende Schaltfläche anklickt und uns seine so abgegebene Annahmeerklärung zugeht. Mit dem Zugang der Annahmeerklärung bei uns kommt der Nutzungsvertrag zustande.

#### **(2) Einsehen und Änderung von persönlichen Daten**

Nach Zustandekommen und während der Laufzeit des Nutzungsvertrags kann der Anleger nach Anmeldung auf dem Marktplatz mittels seiner Anmeldedaten seine Anlegerdaten – mit Ausnahme der E-Mail-Adresse – im Rahmen der Verfügbarkeit nach § 6 auf dem Marktplatz einsehen und jederzeit ändern. Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von Daten der Anleger im Zusammenhang mit dem Nutzungsvertrag erfolgt nach Maßgabe unserer gesonderten Hinweise zum Datenschutz unter strikter Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften zum Datenschutz.

#### **(3) Ausdruck bzw. Anforderung der Nutzungsbedingungen und der gesonderten Hinweise zum Datenschutz**

Der Anleger kann jederzeit im Rahmen der Verfügbarkeit des Marktplatzes nach diesen Nutzungsbedingungen auf der Startseite unseres Marktplatzes jeweils unter [www.auxmoney.com](http://www.auxmoney.com) die aktuellen Nutzungsbedingungen unter dem Link „AGB“ und unsere gesonderten Hinweise zum Datenschutz unter dem Link „Datenschutz“ (beide Links befinden sich am Ende jeder Marktplatzseite) einsehen, herunterladen und ausdrucken oder diese jederzeit unentgeltlich bei uns zur Zusendung anfordern.

## § 4 Widerrufsbelehrung

### Widerrufsbelehrung

#### Abschnitt 1

##### Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung **innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen**. Die Frist beginnt nach Abschluss des Vertrags und nachdem Sie die Vertragsbestimmungen einschließlich der Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie **alle nachstehend unter Abschnitt 2 aufgeführten Informationen** auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Brief, Telefax, E-Mail) **erhalten haben. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs**, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an:

auxmoney GmbH, Kasernenstraße 67, 40213 Düsseldorf, Telefax: 0211 542 432 98, E-Mail: [info@auxmoney.com](mailto:info@auxmoney.com)

#### Abschnitt 2

##### Für den Beginn der Widerrufsfrist erforderliche Informationen

Die Informationen im Sinne des Abschnitts 1 Satz 2 umfassen folgende Angaben:

1. die Identität des Unternehmers; anzugeben ist auch das öffentliche Unternehmensregister, bei dem der Rechtsträger eingetragen ist, und die zugehörige Registernummer oder gleichwertige Kennung;
2. die Hauptgeschäftstätigkeit des Unternehmers und die für seine Zulassung zuständige Aufsichtsbehörde;
3. die ladungsfähige Anschrift des Unternehmers und jede andere Anschrift, die für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Unternehmer und dem Verbraucher maßgeblich ist, bei juristischen Personen, Personenvereinigungen oder Personengruppen auch den Namen des Vertretungsberechtigten;
4. die wesentlichen Merkmale der Finanzdienstleistung sowie Informationen darüber, wie der Vertrag zustande kommt;
5. den Gesamtpreis der Finanzdienstleistung einschließlich aller damit verbundenen Preisbestandteile sowie alle über den Unternehmer abgeführten Steuern oder, wenn kein genauer Preis angegeben werden kann, seine Berechnungsgrundlage, die dem Verbraucher eine Überprüfung des Preises ermöglicht;
6. Einzelheiten hinsichtlich der Zahlung und der Erfüllung;
7. das Bestehen oder Nichtbestehen eines Widerrufsrechts sowie die Bedingungen, Einzelheiten der Ausübung, insbesondere Name und Anschrift desjenigen, gegenüber dem der Widerruf zu erklären ist, und die Rechtsfolgen des Widerrufs einschließlich Informationen über den Betrag, den der Verbraucher im Fall des Widerrufs für die erbrachte Leistung zu zahlen hat, sofern er zur Zahlung von Wertersatz verpflichtet ist (zugrunde liegende Vorschrift: § 357b des Bürgerlichen Gesetzbuchs);
8. die Mindestlaufzeit des Vertrags, wenn dieser eine dauernde oder regelmäßig wiederkehrende Leistung zum Inhalt hat;
9. die vertraglichen Kündigungsbedingungen einschließlich etwaiger Vertragsstrafen;
10. die Mitgliedstaaten der Europäischen Union, deren Recht der Unternehmer der Aufnahme von Beziehungen zum Verbraucher vor Abschluss des Vertrags zugrunde legt;
11. eine Vertragsklausel über das auf den Vertrag anwendbare Recht oder über das zuständige Gericht;
12. die Sprachen, in denen die Vertragsbedingungen und die in dieser Widerrufsbelehrung genannten Vorabinformationen mitgeteilt werden, sowie die Sprachen, in denen sich der Unternehmer verpflichtet, mit Zustimmung des Verbrauchers die Kommunikation während der Laufzeit dieses Vertrags zu führen;
13. den Hinweis, ob der Verbraucher ein außergerichtliches Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren, dem der Unternehmer unterworfen ist, nutzen kann, und gegebenenfalls dessen Zugangsvoraussetzungen.

#### Abschnitt 3

##### Widerrufsfolgen

Im Fall eines wirksamen Widerrufs **sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren**. Sie sind zur **Zahlung von Wertersatz** für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung begonnen werden kann. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. **Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist**, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. **Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden**. Diese Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Ende der Widerrufsbelehrung

## § 5 Leistungen von auxmoney

(1) Wir erbringen gegenüber Anlegern auf Grundlage eines mit uns geschlossenen Nutzungsvertrages und nach Maßgabe dieser Nutzungsbedingungen **beginnend mit dem 1. Juni 2022 ausschließlich** folgende, abschließend aufgeführte Leistungen, *soweit diese nicht nach § 5 Absatz (2) ausgeschlossen oder eingeschränkt sind:*

- a) Wir gewähren dem Anleger nach Maßgabe von § 6 der Nutzungsbedingungen nach Anmeldung mit seinen Anmeldeinformationen auf dem Marktportal Zugang zum Bereich „Anlegercockpit“.
- b) Der Anleger kann im Bereich „Anlegercockpit“ folgende Leistungen in Anspruch nehmen:

- **Portfolio:** Der Anleger kann sein Portfolio, Übersichten und Performance-Statistiken zu seinem Portfolio sowie Details zu den von ihm erworbenen Darlehensforderungen einsehen;
- **Rückflüsse:** Der Anleger kann die Bankverbindung des von ihm angegebenen Referenzkontos (einschließlich IBAN (*Internationale Bankkontonummer*) und BIC (*Bank Identifier Code*)) einsehen und ändern lassen sowie seine monatlichen Rückflüsse aus von ihm erworbenen Darlehensforderungen überblicken; und
- **Verwaltung:** Im Anlegercockpit sind für den Anleger wichtige Dokumente und Vertragsunterlagen zur Einsichtnahme, zum Download und zum Ausdruck verfügbar (insbesondere von ihm geschlossene Forderungskaufverträge und Servicingverträge in Bezug auf von ihm erworbene Darlehensforderungen sowie Steuerbescheinigungen in Bezug auf von ihm erworbene Darlehensforderungen); der Anleger kann außerdem seine Anlegerdaten einsehen, pflegen und ändern.

**Die unter der Rubrik „Portfolio“ einsehbaren sowie zum Download oder Ausdruck verfügbaren Inhalte, Daten, Informationen und Nutzungsmöglichkeiten stammen nicht von uns, sondern von der CreditConnect GmbH, Düsseldorf („CreditConnect“). Ihre Richtigkeit und Vollständigkeit ist – mit Ausnahme einer korrekten Übertragung der von CreditConnect hierzu erhaltenen Informationen durch uns an den Anleger – nicht Gegenstand der von uns geschuldeten Leistung.**

(2) Insbesondere folgende Leistungen werden von uns **nicht** auf Grundlage des Nutzungsvertrages nach Maßgabe dieser Nutzungsbedingungen gegenüber Anlegern erbracht oder geschuldet:

- **die Zurverfügungstellung des Marktportals über den vorstehend in § 5 Absatz (1) genannten Inhalt und Umfang hinaus;**
- **die Möglichkeit, den Marktportal zur Abgabe von Geboten auf Kreditprojekte zu nutzen;**
- **die Richtigkeit und Vollständigkeit der von CreditConnect stammenden Inhalte;**
- **Beratungsleistungen, Rat- oder Auskunftserteilung, Anlagevermittlung, Finanzdienstleistungen oder Bankgeschäfte; Abgabe von Renditegarantien/-zusicherungen, Rückzahlungsgarantien oder -gewährleistungen, eine Angemessenheitsprüfung im Sinne von § 16 Absatz 2 Finanzanlagenvermittlungsverordnung;**
- Verkauf und Abtretung von Darlehensforderungen an Anleger;
- Zustandbringen des/der Vertragsverhältnisse zwischen Anlegern und der kreditgebenden Bank oder der CreditConnect; und
- die Abwicklung eines gegebenenfalls bestehenden und vormals für die Investition in Kreditprojekte über den Marktportal errichteten Anlagekontos für den Anleger mit der kontoführenden Bank.

## § 6 Zurverfügungstellung des Anlegercockpits

(1) Die Nutzung des Anlegercockpits durch Anleger setzt neben der Erfüllung der in § 2 genannten Nutzungsvoraussetzungen voraus, dass ein Anleger jeweils über die für den Zugriff auf [www.auxmoney.com](http://www.auxmoney.com) über das Internet erforderlichen und geeigneten technischen Mittel (z.B. Computer, Internetzugang, E-Mail-Adresse) verfügt. Im Rahmen des geschlossenen Nutzungsvertrages stellen wir dem Anleger das Anlegercockpit und die nach Maßgabe von vorstehendem § 5 Absatz (1) angebotenen Leistungen lediglich nach Maßgabe unserer Nutzungsbedingungen, mit der nachfolgend in § 6 Absätze (2) bis (4) abschließend aufgeführten Verfügbarkeit und der von uns tatsächlich jeweils geleisteten (von uns frei wählbaren) Vorhaltung zur Verfügung.

(2) Mit Inanspruchnahme der ersten Leistung, verpflichten wir uns im dargestellten Rahmen des § 6 Absätze (2) bis (4) den Zugang zum Anlegercockpit und den nach Maßgabe von vorstehendem § 5 Absatz (1) angebotenen Leistungen mit einer durchschnittlichen jährlichen Verfügbarkeit (vorbehaltlich der Regelungen in nachfolgenden Absätzen (3) und (4)) in Höhe von 95% sicher zu stellen. Eine jederzeitige Verfügbarkeit ist jedoch nicht geschuldeter Leistungsgegenstand. Insbesondere notwendige Wartungsarbeiten, zwingende Sicherheitsgründe sowie Ereignisse, die außerhalb unseres Herrschaftsbereichs stehen (z.B. Störungen von öffentlichen Kommunikationsnetzen, Stromausfälle, Ausfälle von Subknotenrechnern oder ähnliche Ereignisse), können zu Störungen oder zur vorübergehenden Einstellung unserer Leistungen und der Erreichbarkeit des Marktportals auch unterhalb der durchschnittlichen Verfügbarkeit in Höhe von durchschnittlich 95% führen, ohne dass dies eine vertragliche Pflichtverletzung unsererseits darstellt, soweit wir eine solche Vertragspflichtverletzung nicht schuldhaft herbeigeführt haben. Der Zugang zum Anlegercockpit und zu den nach Maßgabe von vorstehendem § 5 Absatz (1)

angebotenen Leistungen und deren Verfügbarkeit für den Anleger hängt insbesondere auch von der eigenen technischen Ausstattung der Anleger sowie von der Datenübertragung im Internet durch Dritte ab.

- (3) Wir erbringen unsere Leistungen ausschließlich auf Grundlage des technischen Standes des Marktplatzes bei Abschluss des Nutzungsvertrages und des zu diesem Zeitpunkt und zu dem Zeitpunkt der konkreten Leistungsanspruchnahme bestehenden technischen Standes des Marktplatzes und des Internets und der jeweiligen, rechtlichen und kommerziellen Rahmenbedingungen für dessen Nutzung innerhalb der Bundesrepublik Deutschland.
- (4) Wir können den Zugang zum Anlegercockpit und zu den nach Maßgabe von vorstehendem § 5 Absatz (1) angebotenen Leistungen unter Einschränkung der grundsätzlich geschuldeten Verfügbarkeit nach vorstehendem § 6 Absatz (2) jederzeit vorübergehend einschränken oder einstellen, wenn und soweit dies im Hinblick auf die Sicherheit oder Integrität unserer Server oder zur Durchführung zwingender technischer Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der vertraglichen Leistung auch gegenüber anderen Anlegern zwingend erforderlich ist. Die Einschränkung des Zugangs zum Anlegercockpit kann insbesondere zum Schutz gegen Angriffe aus dem Internet (z.B. bei sog. „Denial of Service“-Attacks) erforderlich sein und ist in diesem Fall zulässig, auch wenn hierdurch die jährlich durchschnittliche Verfügbarkeit nach vorstehendem Absatz (2) abgesenkt wird. Wir weisen hierbei darauf hin, dass wir unsere Systeme gegen den unbefugten Zugriff Dritter auf die von uns gespeicherten Daten ausschließlich mit den derzeit bei uns vorhandenen Sicherheitssystemen sichern und dass ein absoluter Schutz gegen Angriffe Dritter nach dem gegenwärtigen Stand der Technik nicht möglich ist und von uns nicht geschuldet ist.

## § 7 **Besondere Hinweise**

- (1) *Wir schulden weder die Wirksamkeit der zwischen Kreditsuchenden oder Anlegern und der kreditgebenden Bank und/oder zwischen Anlegern und CreditConnect geschlossenen Verträge, noch die Durchführung oder Erfüllung solcher Verträge durch die Bank und/oder CreditConnect und übernehmen hierfür auch keinerlei Haftung. **Wir schulden weder die Überprüfung der Bonität oder Identität von Kreditsuchenden noch haften wir für diese.***

- (2) *Es obliegt allein dem Anleger, die Entscheidung zu treffen, ob und mit wem er einen Vertrag unter Nutzung des Marktplatzes eingehen möchte. **Wir schulden oder leisten gegenüber Anlegern keine Beratung, Empfehlung, Anlagevermittlung oder Auskunft. Informationen, die der Anleger auf dem Marktplatz einsehen kann, ersetzen daher auch keine fachkundige Beratung. Eine Angemessenheitsprüfung im Sinne von § 16 Absatz 2 Finanzanlagenvermittlungsverordnung wird von uns zu keinem Zeitpunkt vorgenommen und ist nicht von uns geschuldet.***

**Zahlt der Darlehensnehmer das Darlehen nicht zurück, kann es zum Totalverlust des investierten Kapitals kommen. Anleger sollten allenfalls dann investieren, wenn sie sich den Verlust der entsprechenden Gelder leisten können.** In den Kauf einer Darlehensforderung investierte Mittel stehen dem Anleger für andere Zwecke nicht mehr zur Verfügung. Sofern keine besonderen Kündigungsgründe vorliegen, kann der Anleger das Darlehen auch nicht vorzeitig kündigen. Auch eine Veräußerung der Darlehensforderungen ist nicht möglich, solange diese ungekündigt sind.

- (3) Wir arbeiten im Hinblick auf eine Identifizierung von Kreditsuchenden sowie bei der Einholung von Bonitätsinformationen mit von uns als zuverlässig eingestuften Anbietern, z.B. mit der Deutschen Post AG und der SCHUFA Holding AG zusammen. **Wir schulden jedoch nicht die Richtigkeit der Informationen, die wir von Dritten über Kreditsuchende erhalten und übernehmen insoweit keinerlei Haftung. Wir weisen Anleger darauf hin, dass diese Informationen von Dritten zwar eine Indikation für die Identität, die Bonität oder das von einem Kreditsuchenden ausgehende Kreditausfallrisiko sein können, dass die tatsächlichen Umstände jedoch möglicherweise hiervon erheblich abweichen. Auf § 5 Absatz (2) wird verwiesen.**
- (4) **Wir weisen auch ausdrücklich darauf hin, dass wir einen Teil der Informationen über die Vermögens- und Finanzverhältnisse unmittelbar von Kreditsuchenden erhalten. Da solche Angaben aus dem Bereich des Kreditsuchenden kommen, haben wir diese im Rahmen des nach diesen Nutzungsbedingungen geschuldeten Leistungsumfanges nicht geprüft. Wir übernehmen mit Ausnahme des Falles des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit und der Verletzung von Leib, Leben oder Gesundheit oder einer übernommenen Garantie oder eines übernommenen Beschaffungsrisikos nach § 276 Absatz 1 BGB unsererseits oder seitens unserer Erfüllungsgehilfen keine Haftung dafür, dass die aus dem Bereich des Kreditsuchenden stammenden Angaben richtig und vollständig sind. Gleiches gilt für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Anlegerangaben.**
- (5) Wir weisen weiterhin darauf hin, dass wir im Rahmen des geschuldeten Leistungsumfanges des Marktplatzes keine Möglichkeiten haben, die Echtheit der von dem Kreditsuchenden vorgelegten Unterlagen – soweit diese nicht von uns stammen – zu prüfen. Für Schäden und Aufwendungen aus einer mangelnden Echtheit der vorgelegten Unterlagen haften wir mit Ausnahme des Falles des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit und der Verletzung von Leib, Leben oder Gesundheit oder einer übernommenen Garantie oder eines übernommenen Beschaffungsrisikos nach § 276 Absatz 1 BGB unsererseits oder seitens unserer Erfüllungsgehilfen ebenfalls nicht.
- (6) Wir weisen darauf hin, dass wir keine Möglichkeit haben, die von Kreditsuchenden oder Dritten gegebenenfalls gestellten Sicherheiten zu prüfen. Eine Prüfung der Existenz der Kreditsicherheit oder Rechtswirksamkeit der Sicherheitenbestellung ist von uns ebenso wenig geschuldet, wie die Erzielung eines Verwertungserlöses.
- (7) **Im Übrigen verweisen wir auf § 5 Absatz (2).**

## § 8 Haftungsbeschränkung

- (1) Unsere vertragliche und gesetzliche Haftung für Schadensersatz und Aufwendungsersatz, gleich aus welchem Rechtsgrund, sowie die Haftung unserer gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen wird gegenüber Anlegern wie folgt ausgeschlossen beziehungsweise beschränkt:
  - a) Für die leicht fahrlässige Verletzung wesentlicher Pflichten aus dem Schuldverhältnis haften wir der Höhe nach begrenzt auf den bei Vertragsschluss vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden.  
*„Wesentliche Vertragspflichten“ sind solche, deren Erfüllung den Vertrag prägen und auf die der Nutzer vertrauen darf.*
  - b) Für die leichte fahrlässige Verletzung nicht wesentlicher Pflichten aus dem Schuldverhältnis sowie für höhere Gewalt (d.h. von uns nicht zu vertretende leistungshindernde Ereignisse mit einer Mindestdauer von mehr als zwölf Kalendertagen) haften wir nicht. Im Falle der höheren Gewalt gilt dies nur, wenn wir den Anleger unverzüglich nach Kenntnis des Ereignisses höherer Gewalt hierüber informiert haben.
- (2) Die vorgenannte Haftungsbeschränkung gilt nicht in den Fällen (i) zwingender gesetzlicher Haftung (insbesondere nach dem Produkthaftungsgesetz), (ii) wenn und soweit wir eine Garantie oder ein Beschaffungsrisiko (§ 276 BGB) übernommen haben, (iii) für schuldhaft verursachte Verletzungen von Leben, Körper und/oder Gesundheit, auch durch Vertreter und Erfüllungsgehilfen, sowie (iv) im Falle des Verzuges bei einem fixen Leistungstermin.
- (3) Der Anleger ist verpflichtet, angemessene Maßnahmen zur Schadensabwehr und Schadensminderung zu treffen. § 254 BGB (Mitverschulden) bleibt unberührt.
- (4) Eine Umkehr der Beweislast ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

## § 9 Kündigung des Nutzungsvertrages, Kündigungsfolgen

- (1) **Der Nutzungsvertrag über die Nutzung des Anlegercockpits und der nach Maßgabe von vorstehendem § 5 Absatz (1) angebotenen Leistungen hat eine unbegrenzte Laufzeit. Er kann von Anlegern oder von uns ordentlich mit einer Kündigungsfrist von zwei Wochen zum Monatsende beendet werden. Von durch den Anleger in Bezug auf Darlehensforderungen mit Dritten geschlossene Verträge (etwa Servicingverträge; Forderungskaufverträge) sind vom Bestand dieses Nutzungsvertrages unabhängig. Im Fall der Kündigung dieses Nutzungsvertrags richtet sich das Schicksal solcher Verträge ausschließlich nach deren Inhalt bzw. – soweit anwendbar – nach den gesetzlichen Regelungen.**
- (2) **Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund, insbesondere nach § 314 BGB, bleibt unberührt.**
- (3) **Jede Kündigung bedarf zu ihrer Wirksamkeit der Schrift- oder Textform (z.B. E-Mail, Telefax oder Brief).**

## § 10 Rechtswahl, Hinweis zur Streitbeilegung, Aufsichtsbehörde, Schlussbestimmungen

- (1) Die vorvertraglichen Beziehungen zwischen uns und Anlegern, Nutzungsverträge sowie diese Nutzungsbedingungen unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CSIG).
- (2) Bei Streitigkeiten aus der Anwendung der Vorschriften des BGB betreffend Fernabsatzverträge über Finanzdienstleistungen kann sich der Anleger unbeschadet seines Rechts, die Gerichte anzurufen, mit einer Beschwerde an die Schlichtungsstelle der Deutschen Bundesbank wenden (Postfach 10 06 02, 60006 Frankfurt am Main, Telefonnummer: 069-9566-3232, Telefax: 069-709090-9901, E-Mail-Adresse: [schlichtung@bundesbank.de](mailto:schlichtung@bundesbank.de)), wenn es für die Streitigkeit keine zuständige anerkannte Verbraucherschlichtungsstelle gibt. Einzelheiten sind im Internet unter: [www.bundesbank.de](http://www.bundesbank.de) abrufbar. Wir weisen darauf hin, dass wir weder bereit noch verpflichtet sind, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen. **Zuständige Aufsichtsbehörde ist die Stadt Düsseldorf, Ordnungsamt, Abteilung Gewerberechtliche Angelegenheiten, 40200 Düsseldorf.**
- (3) Online-Streitbeilegung gemäß Art. 14 Abs. 1 ODR-VO: Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> finden.
- (4) Soweit hierin nicht ausdrücklich abweichend vereinbart oder dargestellt, stellen diese Nutzungsbedingungen und der Nutzungsvertrag die gesamte Übereinkunft zwischen uns und dem Anleger dar. Alle vorherigen Vereinbarungen und Absprachen zwischen uns in Bezug auf den Vertragsgegenstand werden hiermit aufgehoben und ersetzt. § 305b BGB (Vorrang der Individualabrede) bleibt für Individualabreden in jeglicher Form unberührt.
- (5) Öffentliche Äußerungen hinsichtlich des Marktplatzes werden nur dann Bestandteil der Leistungen, wenn wir sie im Einzelfall ausdrücklich als geschuldete Leistungen des Marktplatzes bezeichnet haben und in Textform bestätigen.
- (6) Änderungen und/oder Ergänzungen dieser Nutzungsbedingungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schrift- oder Textform. § 305b BGB (Vorrang der Individualabrede) bleibt für Individualabreden jeglicher Form unberührt.